

Caravaning-Branchenverbände DCHV und CIVD begrüßen Entscheidung zur zeitnahen Wiedereröffnung des Kfz-Handels

Maßnahme sichert Caravaningbranche dringend benötigte Liquidität

Frankfurt am Main / Stuttgart, 15. April 2020

Die Bundesregierung und die Regierungen der Bundesländer haben heute entschieden, den Kfz-Handel bundesweit zeitnah wiederzueröffnen, nachdem dieser wegen der Corona-Pandemie vorübergehend geschlossen worden war. Der Deutsche Caravaning Handels-Verband (DCHV) und der Caravaning Industrie Verband (CIVD) begrüßen diese Entscheidung außerordentlich. Die Wiederaufnahme des Geschäftsbetriebes sichert der Caravaningbranche überlebenswichtige Liquidität.

Die letzten vier Wochen waren eine schwierige Zeit für die Caravaningbranche. Aufgrund der Anordnung von Bund und Ländern, den Vertrieb von Kraftfahrzeugen zur Eindämmung der Corona-Pandemie zu untersagen, mussten alle Caravaning-Handelsbetriebe in Deutschland Mitte März temporär schließen. Infolgedessen brach die Liquidität in der Branche abrupt und in bisher unbekanntem Maße ein. Der Deutsche Caravaning Handels-Verband (DCHV) und der Caravaning Industrie Verband (CIVD) begrüßen daher ausdrücklich die heutige Entscheidung der Bundesregierung und der Regierungen der Bundesländer, den Kfz-Handel ab 20. April wiederzueröffnen. „Das ermöglicht uns, die weiterhin vorhandene Nachfrage nach Freizeitfahrzeugen bald wieder zu bedienen und sichert unserer Branche überlebenswichtige Liquidität“, sagt Oliver Waidelich, Geschäftsführer des DCHVs. „Die Politik hat die Dringlichkeit der Problematik und die Wichtigkeit der Wiedereröffnung des Kfz-Handels für die Wirtschaft und zehntausende Beschäftigte in Deutschland erkannt“, ergänzt Daniel Onggowinarso, Geschäftsführer des CIVDs.

Die Wiederaufnahme des Geschäftsbetriebes erfolgt unter strikten Auflagen hinsichtlich Hygieneregeln und physischem Abstand aller Personen, um eine weitere Verbreitung des Coronavirus einzudämmen und Kunden wie Mitarbeiter gleichermaßen zu schützen.

Der DCHV e. V.

Der Deutsche Caravaning Handels-Verband e. V. (DCHV) mit Sitz in Stuttgart setzt sich seit 1974 neben den Interessen des Caravaning-Fachhandels auch vielfältig für die Förderung des Camping- und Caravaning-Tourismus ein. Mit zahlreichen Weiterbildungsangeboten unterstützt er die Leistungsfähigkeit und Servicequalität seiner derzeit bundesweit rund 300 Mitgliedsbetriebe.

Ansprechpartner für Journalisten:

Oliver Waidelich
Deutscher Caravaning Handels-Verband e. V. (DCHV)
Holderäckerstraße 13
70499 Stuttgart
Telefon: +49 (0) 711 / 8873928
Telefax: +49 (0) 711 / 8874967
Email: waidelich@dchv.de
Internet: www.dchv.de

Weitere Informationen zum Thema Caravaning finden Sie unter:

www.civd.de (hier steht auch Bildmaterial zum Download bereit) und caravaning-info.de

Pressekontakt:

Marc Dreckmeier
Leiter Marketing & PR
Caravaning Industrie Verband e.V. (CIVD)
Hamburger Allee 14
60486 Frankfurt am Main
Tel: +49 69 704039-18
marc.dreckmeier@civd.de

Pressekontakt:

Daniel Rätz
Pressereferent
Caravaning Industrie Verband e.V. (CIVD)
Hamburger Allee 14
60486 Frankfurt am Main
Tel: +49 69 704039-28
daniel.raetz@civd.de

Caravaning Industrie Verband e. V. (CIVD)

Der Caravaning Industrie Verband ist die Interessenvertretung des industriellen Zweigs der deutschen Caravaningbranche. Zu seinen Mitgliedern zählen neben deutschen und europäischen Herstellern von Caravans und Reisemobilen auch zahlreiche Unternehmen der Zulieferindustrie, Dienstleister sowie öffentliche Institutionen und Verbände. Der 1962 gegründete Verband vertritt alle Belange der deutschen Caravaningindustrie gegenüber der nationalen und europäischen Politik und ihren Behörden und Institutionen. Darüber hinaus ist der CIVD ideeller Träger der weltweit größten Messe für Freizeitfahrzeuge – dem CARAVAN SALON – und sorgt damit für wichtige Impulse für die Caravaningbranche in Europa.